

Lenovo

ideapad 720-15IKB

Bedienungsanleitung



Lesen Sie die Sicherheitshinweise und wichtigen
Tipps in den beigefügten Gebrauchsanweisungen,
bevor Sie Ihren Computer verwenden.

Lenovo™

Hinweise

- Lesen Sie vor der Verwendung des Produkts zuerst das Dokument *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch*.
- Die aktuellsten Konformitäts- und Umweltinformationen stehen Ihnen auf den folgenden Lenovo Compliance Information Websites zur Verfügung.
 - zu Informationen über Konformität und EU Konformitätserklärung, besuchen Sie:
<http://www.lenovo.com/compliance>
 - zu Informationen über Umwelteigenschaften von Produkten, besuchen Sie:
<http://www.lenovo.com/ecodeclaration>
- Einige Anweisungen in diesem Handbuch setzen voraus, dass Sie Windows® 10 verwenden. Wenn Sie ein anderes Windows-Betriebssystem verwenden, können einige Vorgänge leicht abweichen. Wenn Sie andere Betriebssysteme verwenden, gelten einige Vorgänge unter Umständen nicht.
- Die in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Funktionen sind bei den meisten Modellen einheitlich. Einige Funktionen könnten auf Ihrem Computer nicht verfügbar sein, oder Ihr Computer könnte Funktionen umfassen, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden.
- Die Abbildungen in dieser Gebrauchsanweisung stimmen eventuell nicht mit dem tatsächlichen Produkt überein. Die Bildschirmaufnahmen des Betriebssystems dienen nur der Referenz. Maßgeblich ist stets das tatsächliche Produkt.

Rechtliche Hinweise

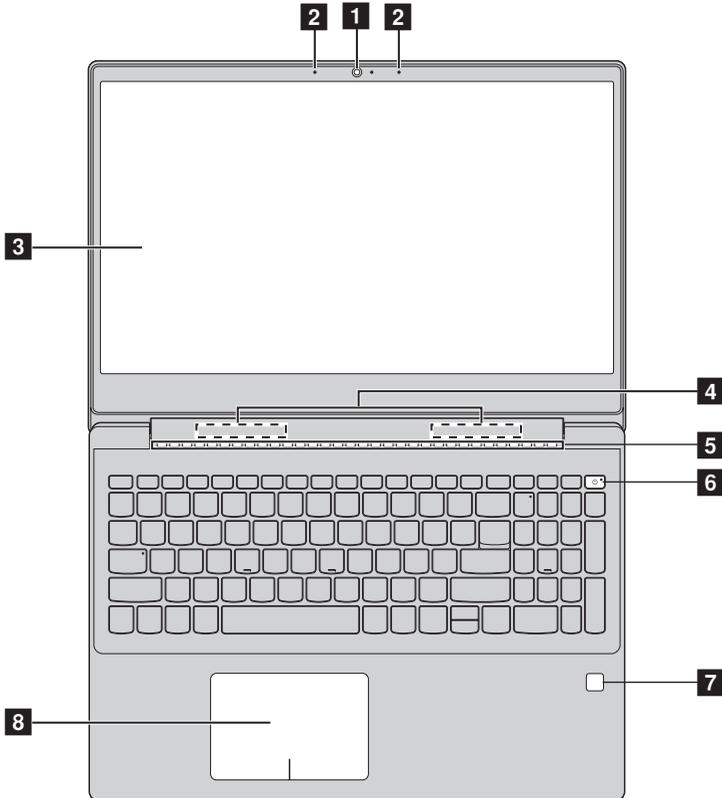
- Informationen dazu finden Sie unter **Guides & Manuals** auf <http://support.lenovo.com>.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Übersicht über den Computer	1
Ansicht von oben	1
Linksseitige Ansicht	6
Rechtsseitige Ansicht	11
Ansicht von unten	12
Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 10	13
Erstes Konfigurieren des Betriebssystems	13
Benutzeroberflächen des Betriebssystems	13
Umschalten des Computers in den Energiesparmodus oder Herunterfahren	16
Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk	18
Hilfe von Windows erhalten	19
Kapitel 3. Wiederherstellungssystem	20
Push-button reset (Zurücksetzen auf Knopfdruck)	20
Kapitel 4. Problembehandlung	23
Häufig gestellte Fragen	23
Problembehandlung	25
Marken	29

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ Ansicht von oben



Hinweis: Die mit gestrichelten Linien gekennzeichneten Bereiche sind extern nicht sichtbar.

⦿ Achtung:

- Klappen *Sie* den Anzeigebereich nicht mehr als 170 Grad weit auf. Wenn Sie den Anzeigebereich schließen, achten Sie darauf, dass *keine* Stifte oder andere Objekte zwischen dem Anzeigebereich und der Tastatur verbleiben. Andernfalls kann der Anzeigebereich beschädigt werden.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

- 1 Integrierte Webkamera** Benutzen Sie die Webkamera für die Video-Kommunikation.
- 2 Integriertes Mikrofon** Zeichnen den Ton auf, der während einer Video-Konferenz, eines Sprachkommentars oder einer Audio-Aufzeichnung benutzt werden kann.
- 3 Bildschirm** Der LCD-Bildschirm mit LED-Hintergrundbeleuchtung bietet eine hervorragende visuelle Ausgabe.
- 4 WLAN-Antennen** Schließen Sie den WLAN-Adapter an, um drahtlose Funksignale zu senden und zu empfangen.
- 5 Belüftungsschlitze** Leiten Wärme ab.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsschlitze nicht blockiert werden, da der Computer andernfalls überhitzen kann.

- 6 Netzschalter** Drücken Sie auf diese Taste, um Ihren Computer ein- bzw. auszuschalten.
Halten Sie standardmäßig bei eingeschaltetem Computer diese Taste mehr als 1 Sekunde lang gedrückt, damit der Computer in den Ruhemodus eintritt, und halten Sie sie mehr als 5 Sekunden lang gedrückt, um den Computer auszuschalten.
- 7 Lesegerät für Fingerabdrücke (bei ausgewählten Modellen)** Registriert Fingerabdrücke, die man als Kennwörter zur Sicherung des Computers benutzen kann.
- 8 Touchpad** Das Touchpad funktioniert wie eine konventionelle Maus.
Touchpad: Um den Zeiger auf dem Bildschirm zu bewegen, ziehen Sie Ihre Fingerspitze in die Richtung über das Pad, in die Sie den Zeiger bewegen möchten.
Touchpad-Tasten: Die Funktionen der linken/rechten Seite entspricht der linken/rechten Maustaste einer konventionellen Maus.

Hinweis: Sie können das Touchpad durch Drücken von F6 () aktivieren/deaktivieren.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ Verwendung der Tastatur

Bei diesem Computer sind numerische Tasten und Funktionstasten sowie eventuell ein numerisches Tastenfeld in die Standardtastatur integriert.

Ziffernblock

Die Tastatur verfügt über einen separaten Ziffernblock. Um den Ziffernblock zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **Num Lock**.

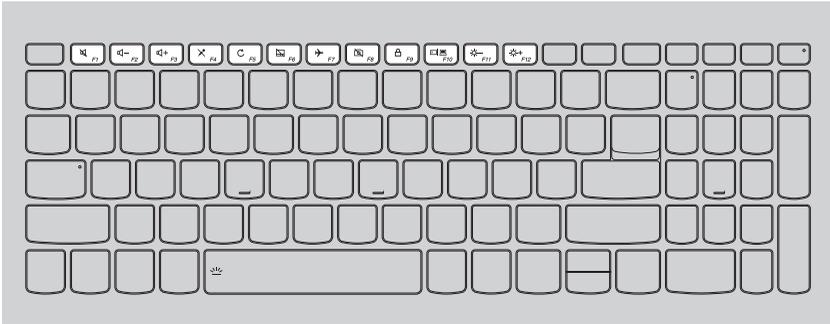


Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ Verwendung der Tastatur

Hotkeys

Sie können schnell auf bestimmte Systemeinstellungen zugreifen, indem Sie die entsprechenden Hotkeys drücken.

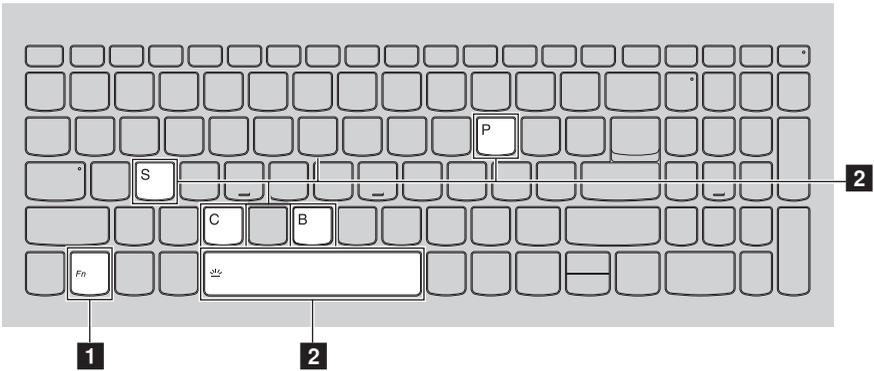


 : Stummschaltung des Tons aktivieren/deaktivieren.	 : Flugzeugmodus aktivieren/deaktivieren.
 : Lautstärke reduzieren.	 : Aktiviert/deaktiviert die Kamera.
 : Lautstärke erhöhen.	 : Sperrt/entsperrt den LCD-Bildschirm.
 : Aktiviert/deaktiviert das Mikrofon.	 : Aktiviert den externen Projektor oder verbindet das externe Display.
 : Aktualisiert die Seite.	 : Reduziert die Helligkeit des Bildschirms.
 : Aktiviert/deaktiviert das Touchpad.	 : Erhöht die Helligkeit des Bildschirms.

Hinweis: Wenn Sie den **Hotkey Mode (Hotkey-Modus)** im BIOS Setup-Dienstprogramm von **Enabled (Aktiviert)** zu **Disabled (Deaktiviert)** geändert haben, müssen Sie die Taste Fn in Kombination mit dem entsprechenden Hotkey drücken.

Kombinationen der Funktionstasten

Durch Einsatz der Funktionstasten können Sie Betriebsfunktionen sofort ändern. Nutzen Sie diese Funktion, indem Sie **Fn** **1** drücken und halten; drücken Sie anschließend eine der Funktionstasten **2**.



Im Folgenden werden die Besonderheiten jeder Funktionstaste beschrieben.

Fn + B: Aktiviert die Unterbrechungsfunktion.

Fn + P: Aktiviert die Pausefunktion.

Fn + C: Aktiviert/deaktiviert Scroll lock.

Fn + S: Aktiviert die Systemanfrage.

Fn + Leertaste Anpassung der Tastatur-Hintergrundbeleuchtung.

(bei ausgewählten Modellen):

Standardstatus: aus

Vorgang

Status der Hintergrundbeleuchtung

Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung

Erstes Mal drücken

Ein

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung erreicht 50 %.

Zweites Mal drücken

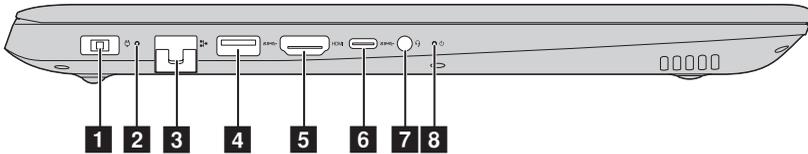
Ein

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung erreicht 100 %.

Drittes Mal drücken

Aus

■ ■ Linksseitige Ansicht



- 1 Wechselstromadapterbuchse** Verbindung zum Wechselstromadapter.
- 2 Akku-/Ladestandsanzeige**

Wechselstromadapterstatus	Status der Anzeige	Bedeutung
Getrennt	Aus	Der Computer befindet sich im Standby-Modus oder ist ausgeschaltet. Der Akku ist zu mehr als 20% geladen.
	Leuchtet gelb	Der Akku ist nur zu 5% bis 20% geladen.
	Blinkt schnell gelb	Der Akku ist zwischen 1% und 5% geladen.
Verbunden	Blinkt langsam gelb	Der Akku wird geladen. Wenn die Akkuladung 20% erreicht, ändert sich die blinkende Farbe in weiß.
	Blinkt langsam weiß	Der Akku ist zwischen 20% und 80% geladen und lädt weiter. Wenn der Akku 80% Ladestand erreicht, blinkt die Anzeige nicht mehr.
	Leuchtet weiß	Der Akku ist über 80% geladen, der Ladevorgang wird fortgesetzt, bis der Akku vollständig geladen ist.

- 3 RJ-45-Anschluss** Verbindet den Computer mit einem Ethernet-Netzwerk.
- 4 USB-Anschluss** Bietet Anschluss für USB-Geräte.

Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Anschluss von USB-Geräten“ auf Seite 9.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

- 5 HDMI-Anschluss** Bietet Anschluss für Geräte mit HDMI-Eingang, wie einen Fernseher oder Bildschirm.
- 6 Typ-C-Anschluss** Typ-C-Anschluss unterstützt:
 - USB 3.0
- 7 Kombinierte Audio-Buchse** Bietet Anschluss für Headsets.

Hinweise:

- Die kombinierte Audio-Buchse unterstützt keine konventionellen Mikrofone.
- Die Aufzeichnungsfunktion könnte eventuell nicht unterstützt werden, wenn Kopfhörer oder Headsets von Drittanbietern angeschlossen sind, da sie verschiedene Industriestandards besitzen können.

8 Stromstatus-anzeige 

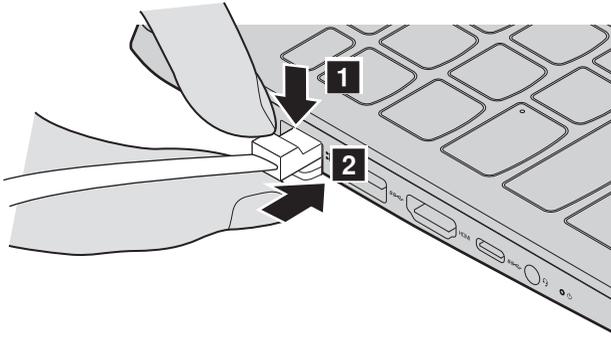
Anzeige	Status der Anzeige	Bedeutung
Stromstatus-anzeige	Ein (leuchtet weiß)	Der Computer ist eingeschaltet.
	Blinkt	Der Computer befindet sich im Energiesparmodus.
	Aus	Der Computer ist ausgeschaltet.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ Anschließen von Netzkabeln

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Netzkabel einzustecken:

- 1 Halten Sie einen Stecker des Netzkabels und drücken Sie die RJ-45-Abdeckung vorsichtig herunter **1**.
- 2 Stecken Sie den Stecker in den RJ-45-Anschluss **2**.

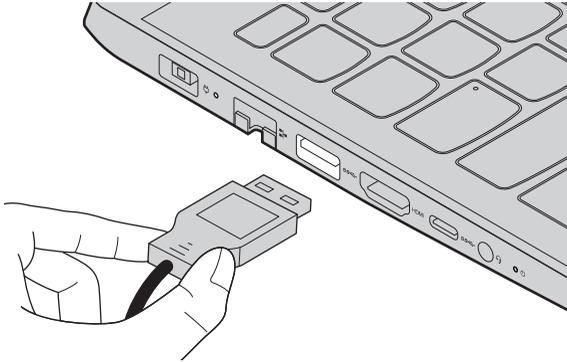


■ Softwarekonfiguration

Wenden Sie sich an Ihren Internetanbieter, um Informationen zur Konfiguration Ihres Computers zu erhalten.

■ Anschluss von USB-Geräten

Sie können ein USB-Gerät an Ihren Computer anschließen, indem Sie den USB-Stecker (Typ A) des Geräts in den USB-Anschluss Ihres Computer einstecken.



Wenn Sie zum ersten Mal ein USB-Gerät an einen bestimmten USB-Anschluss Ihres Computers anschließen, wird Windows automatisch den Treiber des entsprechenden Geräts installieren. Sobald der Treiber installiert wurde, können Sie das Gerät entfernen bzw. erneut anschließen, ohne dass weitere Schritte erforderlich sind.

Hinweis: Normalerweise erkennt Windows das neue Gerät nach dem Anschluss und installiert den Treiber automatisch. Allerdings können einige Geräte eine Installation des Treibers vor dem Anschluss erfordern. Überprüfen Sie die Dokumentation des Geräte-Herstellers bevor Sie dieses anschließen.

Vor der Entfernung eines USB-Geräts stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die Datenübertragung zu diesem Gerät abgeschlossen hat. Klicken Sie auf das Symbol **Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen** im Benachrichtigungsbereich von Windows, um das Gerät vor dem Trennen zu entfernen.

Hinweis: Wenn Ihr USB-Gerät ein Stromkabel verwendet, schließen Sie das Gerät vor dem Anschluss an die Stromversorgung an. Anderenfalls könnte das Gerät nicht erkannt werden.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ Speicherkarten verwenden (nicht beinhaltet)

Ihr Computer unterstützt die folgenden Speicherkartentypen:

- Secure Digital (SD)-Karte
- Secure Digital High Capacity (SDHC)-Karte
- SD eXtended Capacity (SDXC)-Karte
- MultiMediaCard (MMC)

Hinweise:

- Führen Sie jeweils *nur* eine Karte in das Einschubfach ein.
- SDIO-Geräte (z. B. SDIO Bluetooth usw.) werden von diesem Kartenleser nicht unterstützt.

Einlegen einer Speicherkarte

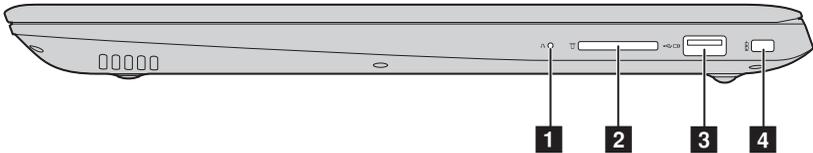
Schieben Sie die Speicherkarte ein, bis sie den Boden des Einschubfachs berührt.

Entnehmen einer Speicherkarte

Ziehen Sie die Speicherkarte vorsichtig aus dem Speicherkarten-Einschubfach heraus.

Hinweis: Vor dem Entfernen der Speicherkarte deaktivieren Sie diese mittels der Windows-Funktion „Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen“, um eine Beschädigung der Daten zu vermeiden.

■ ■ Rechtsseitige Ansicht



- 1 Novo-Taste** Drücken Sie bei ausgeschaltetem Computer diese Taste, um System Recovery (Systemwiederherstellung) oder das BIOS Setup-Dienstprogramm zu starten oder das Menü Boot (Starten) aufzurufen.
- 2 Speicherkarte-Einschubfach** Hier können Sie Speicherkarten (nicht beinhaltet) einlegen.

Hinweis: Für Einzelheiten hierzu siehe „Speicherkarten verwenden (nicht beinhaltet)“ auf Seite 10.

- 3 USB-Anschluss** Bietet Anschluss für USB-Geräte.

Hinweise:

- Wenn der Akku zu mehr als 20% geladen ist, erlaubt der USB-Anschluss mit dem Symbol (🔌) das Aufladen eines externen USB-Geräts, selbst wenn der Computer ausgeschaltet ist.
- Für Einzelheiten hierzu siehe „Anschluss von USB-Geräten“ auf Seite 9.

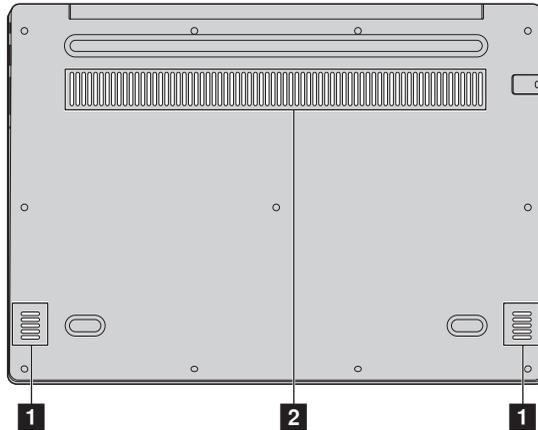
- 4 Kensington-Sicherheitsverschluss** Befestigen Sie das Sicherheitsschloss (nicht beinhaltet) hier, um den Computer vor Diebstahl und unbefugtem Zugriff zu schützen. Sie können ein Sicherheitsschloss an Ihrem Computer befestigen, damit er ohne Ihre Zustimmung nicht entfernt werden kann. Informationen zur Befestigung des Sicherheitsschlusses entnehmen Sie bitte den Anweisungen für das erworbene Sicherheitsschloss.

Hinweise:

- Prüfen Sie vor dem Kauf eines Sicherheitsprodukts, dass es mit dieser Art von Sicherheitsöffnung kompatibel ist.
- Sie sind selbst für die Bewertung, Auswahl und Einrichtung der Verriegelungsvorrichtungen und Sicherheitsfunktionen verantwortlich. Lenovo bietet keine Anmerkungen, Beurteilungen oder Gewährleistungen hinsichtlich der Funktion, Qualität oder Leistung von Verriegelungsvorrichtungen und Sicherheitsfunktionen.

Kapitel 1. Übersicht über den Computer

■ ■ Ansicht von unten



1 Lautsprecher Für die Audioausgabe.

2 Belüftungsschlitze Leiten Wärme ab.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsschlitze nicht blockiert werden, da der Computer andernfalls überhitzen kann.

Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 10

■ ■ Erstes Konfigurieren des Betriebssystems

Das Betriebssystem muss bei der ersten Anwendung konfiguriert werden. Die Konfiguration umfasst normalerweise die folgenden Schritte:

- Die Endnutzer-Lizenzvereinbarung annehmen
- Die Internetverbindung konfigurieren
- Das Betriebssystem konfigurieren
- Ein Benutzerkonto erstellen

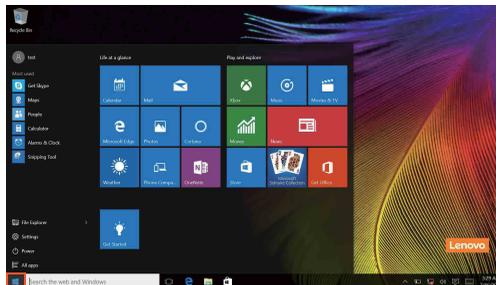
■ ■ Benutzeroberflächen des Betriebssystems

Das Start-Menü

Wenn Sie auf die Schaltfläche „Start“ in der linken unteren Ecke klicken, wird das Startmenü angezeigt.

Es gibt mehrere Möglichkeiten, das Startmenü zu öffnen:

- Wählen Sie die Schaltfläche „Start“ in der linken unteren Ecke, um das Startmenü aufzurufen.
- Drücken Sie die Windows-Taste  auf der Tastatur.



Kapitel 2. Erste Schritte mit Windows 10

Die Schaltfläche zum Ausschalten befindet sich im Startmenü. Wenn Sie sie auswählen, können Sie wählen, ob der Computer heruntergefahren, neu gestartet oder in den Ruhemodus versetzt werden soll.



Über das Startmenü können Sie alle installierten Apps aufrufen oder die häufig verwendeten Apps anzeigen.

Das Info-Center

Wählen Sie das Info-Center Symbol  in der Taskleiste, um das Info-Center aufzurufen.



Im Info-Center können Sie wichtige Benachrichtigungen von Windows und Ihren Apps prüfen. Darüber hinaus können Sie häufige Einstellungen rasch ändern.

Task View (Aufgabenansicht) in der Taskleiste

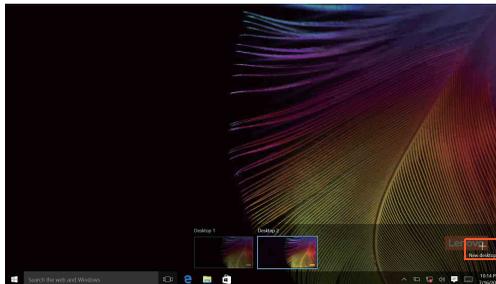
In Windows 10 können Sie einen neuen Desktop hinzufügen und zwischen verschiedenen Desktops umschalten.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen neuen Desktop hinzuzufügen:

- Wählen Sie das Symbol Task View (Taskansicht)  in der Taskleiste.



- Wählen Sie **New Desktop (Neuer Desktop)**.



Um zwischen Desktops umzuschalten, klicken Sie auf das Symbol Task View (Taskansicht)  und wählen Sie dann den gewünschten Desktop aus.

Außerdem können Sie in der Multitasking-Ansicht Apps verwalten:

- 1 Wählen Sie die Schaltfläche Task View (Taskansicht), um alle verwendeten Apps auf dem Bildschirm anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie aus, ob Sie die einzelnen Apps aufrufen oder schließen möchten.

■ ■ Umschalten des Computers in den Energiesparmodus oder Herunterfahren

Wenn Sie Ihre Arbeit mit dem Computer beendet haben, können Sie ihn in den Energiesparmodus versetzen oder herunterfahren.

■ Umschalten des Computers in den Energiesparmodus

Wenn Sie den Computer für kurze Zeit verlassen, sollten Sie ihn in den Energiesparmodus versetzen.

Wenn sich der Computer im Energiesparmodus befindet, können Sie ihn schnell wieder in Betriebsbereitschaft versetzen, ohne den Startprozess durchzuführen.

Den Computer können Sie auf folgende Weisen in den Energiesparmodus versetzen:

- Schließen Sie den Displaydeckel.
- Halten Sie den Netzschalter etwa 1 bis 5 Sekunden lang gedrückt.
- Wählen Sie die Start-Taste und dann **Ein/Aus**  → **Energiesparen**.

Hinweis: Bringen Sie Ihren Computer in den Standbymodus, bevor Sie ihn bewegen. Wenn Sie Ihren Computer bewegen, während die Festplatte in Betrieb ist, könnte dies zu ihrer Beschädigung und zu Datenverlust führen.

So können Sie den Computer in den Betriebsmodus versetzen:

- Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur.

■ Herunterfahren des Computers

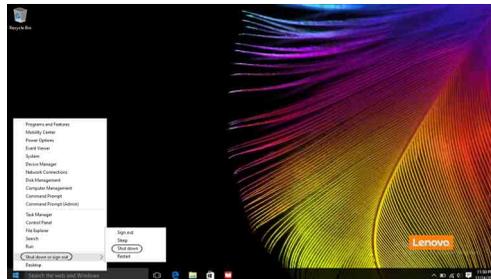
Wenn Sie Ihren Computer längere Zeit nicht verwenden, sollten Sie ihn herunterfahren.

Um den Computer herunterzufahren, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Wählen Sie die Start-Taste und dann **Ein/Aus**  → **Herunterfahren**.



- Rechtsklicken oder drücken Sie die Start-Schaltfläche unten links im Bildschirm und wählen Sie **Herunterfahren oder Abmelden** → **Herunterfahren**.



■ ■ Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

Drahtlose Verbindung aktivieren

Um die drahtlosen Funktionen zu aktivieren, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie das Symbol Info-Center  im Benachrichtigungsbereich aus und deaktivieren Sie den **Flugmodus**.
- Drücken Sie , um den Flugzeug-Modus zu deaktivieren.
- Wählen Sie **Einstellungen**  → **Netzwerk & Internet** → **Flugmodus**, um die Netzwerkkonfigurationsseite zu öffnen. Schalten Sie dann den Schalter für den Flugmodus auf **Aus**.

Verbinden mit einem drahtlosen Netzwerk

Nachdem die drahtlose Verbindung aktiviert wurde, sucht der Computer automatisch nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken und zeigt sie in der Liste drahtloser Netzwerke an. Um eine Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk herzustellen, klicken Sie auf den Netzwerknamen in der Liste und dann auf **Verbinden**.

Hinweis: Einige Netzwerke erfordern einen Netzwerksicherheitsschlüssel oder ein Passwort, damit eine Verbindung hergestellt werden kann. Um eine Verbindung zu einem dieser Netzwerke herzustellen, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator oder den Internetanbieter, um den Sicherheitsschlüssel oder das Passwort zu erhalten.



■ ■ Hilfe von Windows erhalten ---

Wenn Sie ein Problem mit dem Betriebssystem haben, ziehen Sie die Windows Erste Schritte App zu Rate. Gehen Sie wie folgt vor, um sie zu öffnen:

- Bewegen Sie den Cursor in die linke Ecke und wählen Sie dann die Schaltfläche „Start“. Wählen Sie **Erste Schritte** unter **Alle Apps**.

Kapitel 3. Wiederherstellungssystem

■ ■ Push-button reset (Zurücksetzen auf Knopfdruck)

Push-button reset (Zurücksetzen auf Knopfdruck) ist ein eingebautes Wiederherstellungs-Tool, mit dem Benutzer ihr Betriebssystem im Originalzustand wiederherstellen können. Dies bewahrt ihre Daten und wichtige benutzerdefinierte Einstellungen, ohne dass die Daten im Voraus gesichert werden müssen.

Die folgenden Funktionen von **Push-button reset (Zurücksetzen auf Knopfdruck)** stehen Benutzern an unterschiedlichen Stellen in Windows zur Verfügung:

Den Computer auffrischen

Behebt Software-Probleme durch Neuinstallation der werksseitigen Standardkonfiguration. Dadurch werden die Daten des Benutzers, wichtige Einstellungen und alle Windows Store-Apps beibehalten, die bereits im Windows Store gekauft wurden.

Den Computer zurücksetzen

Bereitet den Computer auf Recycling oder Besitzerwechsel vor. Dadurch wird erneut die werksseitigen Standardkonfiguration installiert und alle Benutzerdaten und Anwendungen werden in den OOBE-Status zum Zeitpunkt des Auspackens (OOBE: Out-of-Box Experience) zurückversetzt.

■ Verwenden von Push-button reset (Zurücksetzen auf Knopfdruck)

Push-button reset (Zurücksetzen auf Knopfdruck) lässt sich wie folgt starten:

- Novo-Taste:
 - Fahren Sie den Computer herunter und warten Sie mindestens fünf Sekunden lang. Drücken Sie die Taste Novo und wählen Sie dann **System Recovery (Systemwiederherstellung)**.
- Einstellungen:
 - **Einstellungen** → **Update/Sicherheit** → **Wiederherstellung** → **Erweiterter Start** → wählen Sie **Jetzt neu starten**.

Für weitere Anweisungen lesen Sie die Windows-Hilfe und die Support-Datei auf Ihrem Computer.

Mein Computer umfasste beim Kauf eine Kopie von Windows. Wie kann ich feststellen, ob die Windows-Kopie von Lenovo vorinstalliert wurde?

An der Außenseite der Originalverpackung Ihres Computers finden Sie einen Aufdruck mit den Konfigurationsinformationen für Ihren Computer. Sehen Sie sich den aufgedruckten Text neben **OS** (Betriebssystem) an. Wenn dieser **Windows** oder **WIN** beinhaltet, wurde die Windows-Kopie von Lenovo vorinstalliert.

Ich habe eine vorinstallierte Software deinstalliert, aber es steht nicht wesentlich mehr freier Speicherplatz zur Verfügung.

Die auf Ihrem Computer ausgeführte Windows-Kopie ist möglicherweise Compact-fähig. Bei Computern mit Compact-fähigem Windows ist die Mehrheit der Dateien, die für vorinstallierte Software benötigt werden, auf der Wiederherstellungspartition installiert und kann durch eine normale Deinstallation nicht gelöscht werden.

Wie kann ich feststellen, ob das auf meinem Computer laufende Windows Compact-fähig ist?

Die Compact-Technologie ist normalerweise nur bei Computermodellen mit Kopien des Windows 10-Updates aktiviert, das auf SSD (oder eMMC) läuft. So prüfen Sie Ihren Computer:

- 1 Rechtsklicken Sie die Start-Schaltfläche unten links im Bildschirm und wählen Sie **Disk Management**.
- 2 Das Programm Disk Management startet.

Wenn die Windows-Partition mit **Wim Boot** gekennzeichnet ist (wie abgebildet), ist bei Ihrer Kopie von Windows Compact-Technologie aktiviert.



Kapitel 3. Wiederherstellungssystem

Wo finde ich Treiber für die verschiedenen Hardwaregeräte meines Computers?

Falls auf Ihrem Computer ein Windows Betriebssystem vorinstalliert ist, prüfen Sie zunächst das Installationsprogramm auf der Partition D auf Ihrer Festplatte (oder bei ausgewählten Modellen auf der Partition C). Falls Sie die Treiber für die benötigten Hardwaregeräte dort nicht finden, laden Sie die Treiber von der Lenovo Website für Kundensupport herunter.

Hinweis: Die Lenovo Support Website enthält die aktuellen Treiber.

Kapitel 4. Problembehandlung

■ Häufig gestellte Fragen

Dieser Abschnitt listet die häufig gestellten Fragen nach Kategorie auf.

■ Informationen finden

Welche Vorsichtsmaßnahmen muss ich bei der Benutzung meines Computers beachten?

Das Informationsmaterial *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch* ist im Lieferumfang Ihres Computers beinhaltet und enthält Sicherheitsvorkehrungen zur Benutzung Ihres Computers. Lesen und befolgen Sie diese Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie Ihren Computer benutzen.

Wo kann ich die Hardware-Spezifikationen meines Computers finden?

Die Hardware-Spezifikationen des Computers sind in den gedruckten Broschüren im Lieferumfang des Computers aufgeführt.

Wo kann ich Informationen zur Gewährleistung finden?

Um mehr über die Gewährleistung Ihres Computers zu erfahren, inklusive Gewährleistungsdauer und Art der Gewährleistung, siehe Gewährleistungshandzettel mit der eingeschränkten Herstellergarantie von Lenovo, der im Lieferumfang Ihres Computers beinhaltet ist.

■ Treiber und vorinstallierte Software

Wo finde ich die Installationsdiscs für die von Lenovo vorinstallierte Software (Desktopsoftware)?

Der Computer verfügt über keine Installationsdiscs für die von Lenovo vorinstallierte Software. Falls die erneute Installation einer vorinstallierten Software erforderlich sein sollte, können Sie das Installationsprogramm auf der Partition D Ihrer Festplatte (oder bei ausgewählten Modellen auf der Partition C) finden. Falls Sie das Programm dort nicht finden können, können Sie dies auch von der [Lenovo Heimanwender-Support-Website](#) herunterladen.

Kapitel 4. Problembehandlung

Wo kann ich die Treiber für sämtliche Hardware-Geräte meines Computers finden?

Wenn Ihr Computer mit einem Windows-Betriebssystem geliefert wurde, bietet Lenovo Treiber für alle Hardware-Geräte, die Sie benötigen, auf der Partition D Ihrer Festplatte. Sie können auch die neusten Gerätetreiber von der Lenovo Heimanwender-Support-Website herunterladen.

■ BIOS Setup-Dienstprogramm

Was ist das BIOS Setup-Dienstprogramm?

Das BIOS Setup-Dienstprogramm ist eine ROM-basierte Software. Sie kommuniziert grundlegende Computerinformationen und bietet Optionen zur Einstellung der Startgeräte, Sicherheit, Hardwaremodi und anderer Voreinstellungen.

Wie kann ich das BIOS Setup-Dienstprogramm starten?

So starten Sie das BIOS Setup-Dienstprogramm:

- ➊ Schalten Sie den Computer aus.
- ➋ Drücken Sie die Novo-Taste und wählen Sie dann **BIOS Setup (BIOS-Setup)**.

Wie kann in den Startmodus ändern?

Es gibt zwei Startmodi: **UEFI** und **Legacy Support (Legacy-Support)**. Um den Startmodus zu ändern, starten Sie das BIOS Setup-Dienstprogramm und setzen den Startmodus dann im Startmenü auf **UEFI** oder **Legacy Support (Legacy-Support)**.

Wann muss ich den Startmodus ändern?

Der Standard-Startmodus für Ihren Computer ist der **UEFI**-Modus. Sollte das Installieren einer Vorgängerversion des Betriebssystems wie beispielsweise Windows, Linux oder DOS etc. erforderlich sein (also ein Betriebssystem vor Windows 8), müssen Sie den Startmodus auf **Legacy Support (Legacy-Support)** ändern. Die Vorgängerversion des Betriebssystems wie beispielsweise Windows, Linux oder DOS etc. kann nicht installiert werden, wenn Sie den Startmodus nicht ändern.

■ Hilfe bekommen

Wie kann ich mit dem Kunden-Supportcenter Kontakt aufnehmen?

Siehe „Kapitel 3. Anfordern von Hilfe“ des Dokuments *Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch von Lenovo*.

■ ■ Problembehandlung

Bildschirmprobleme

Wenn ich den Computer einschalte, bleibt der Bildschirm unverändert.

- Wenn der Bildschirm leer ist, stellen Sie sicher, dass:
 - Der Wechselstromadapter an den Computer und das Stromkabel an einer funktionierenden Steckdose angeschlossen ist.
 - Der Computer eingeschaltet ist. Drücken Sie zur Bestätigung nochmals auf den Netzschalter.
- Wenn diese Elemente ordnungsgemäß eingestellt sind und Ihr Bildschirm leer bleibt, dann muss Ihr Computer repariert werden.

Wenn ich den Computer einschalte, wird ein weißer Cursor auf einem ansonsten leeren Bildschirm angezeigt.

- Stellen Sie mit Push-button reset (Zurücksetzen auf Knopfdruck) gesicherte Dateien in Ihrer Windows-Umgebung wieder her oder setzen Sie den gesamten Inhalt Ihrer Festplatte auf seinen Auslieferungszustand zurück. Wenn noch immer nur der weiße Cursor angezeigt wird, sollten Sie den Computer warten lassen.

Mein Bildschirm bleibt leer, solange mein Computer eingeschaltet ist.

- Ihre Energieverwaltung ist aktiviert. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um den Computer aus dem Standbymodus zu wechseln:
 - Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur.
 - Drücken Sie **F9** () , um zu überprüfen, ob die Hintergrundbeleuchtung für den LCD-Bildschirm deaktiviert wurde.

Standby-Probleme

Die Fehlermeldung bei kritisch niedriger Akkuleistung erscheint und der Computer schaltet sich sofort ab.

- Die Akkuleistung wird reduziert. Schließen Sie den Wechselstromadapter an den Computer an.

Kapitel 4. Problembehandlung

Der Computer wird in den Standbymodus versetzt, sobald er eingeschaltet wird.

- Stellen Sie sicher, dass:
 - Der Akku geladen ist.
 - Die Arbeitstemperatur sich innerhalb des akzeptablen Bereichs befindet. Siehe „Kapitel 2. Informationen zu Benutzung und Pflege“ im Informationsmaterial *Lenovo Sicherheitsanleitung und allgemeines Informationshandbuch*.

Hinweis: Wenn der Akku geladen ist und die Arbeitstemperatur sich innerhalb des akzeptablen Bereichs befindet, müssen Sie Ihren Computer zur Reparatur geben.

Der Computer kommt nicht aus dem Standbymodus heraus und funktioniert nicht.

- Während sich Ihr Computer im Standbymodus befindet, schließen Sie den Wechselstromadapter an den Computer, und drücken Sie anschließend auf die Windows-Taste oder auf den Netzschalter.
- Wenn das System auch dann nicht aus dem Standbymodus zurückkehrt, nicht reagiert, und Sie den Computer nicht ausschalten können, dann setzen Sie den Computer zurück. Nicht gespeicherte Daten könnten verloren gehen. Um den Computer zurückzusetzen, müssen Sie den Netzschalter drücken und acht Sekunden oder länger halten. Wenn der Computer immer noch nicht zurückgesetzt wird, entfernen Sie den Wechselstromadapter.

Bildschirm-Probleme

Der Bildschirm ist leer.

- Gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Wenn Sie den Wechselstromadapter oder den Akku verwenden und die Akkustatusanzeige aktiviert ist, drücken Sie **F12** () , um die Helligkeit des Bildschirms zu erhöhen.
 - Wenn die Betriebsanzeige blinkt, drücken Sie auf den Netzschalter, um den Standbymodus zu verlassen.
 - Drücken Sie **F9** () , um zu überprüfen, ob die Hintergrundbeleuchtung für den LCD-Bildschirm deaktiviert wurde.
 - Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie die Lösung des folgenden Problems an: „Der Bildschirm kann nicht gelesen werden oder erscheint verzerrt.“

Der Bildschirm kann nicht gelesen werden oder erscheint verzerrt.

- Stellen Sie sicher, dass:
 - Die Bildschirmauflösung und die Farbqualität richtig eingestellt sind.
 - Der Bildschirmtyp korrekt ist.
- Wurden das Betriebssystem oder die Programme korrekt installiert? Wenn diese richtig installiert und konfiguriert wurden, bringen Sie den Computer zur Reparatur.

Fehlerhafte Zeichen erscheinen auf dem Bildschirm.

Ton-Probleme

Auch bei Erhöhung der Lautstärke gibt der Lautsprecher keine akustischen Signale ab.

- Stellen Sie sicher, dass:
 - Die Funktion Mikro deaktiviert ist.
 - Die Kombi Audio-Buchse nicht verwendet wird.
 - Die Lautsprecher als Wiedergabe-Gerät ausgewählt wurden.

Akku-Probleme

Ihr Computer wird ausgeschaltet, bevor die Akkuanzeige leer angezeigt wird.

- oder -

Ihr Computer funktioniert, nachdem die Akkuanzeige leer angezeigt wird.

- Bitte laden Sie den Akku auf.

Weitere Probleme

Ihr Computer reagiert nicht.

- Um Ihren Computer zurückzusetzen, müssen Sie den Netzschalter drücken und acht Sekunden oder länger halten. Wenn der Computer immer noch nicht reagiert, entfernen Sie den Wechselstromadapter.
- Ihr Computer könnte gesperrt werden, wenn er während eines Kommunikationsvorgangs in den Standbymodus geschaltet wird. Deaktivieren Sie den Standbymodus-Timer, wenn Sie im Netzwerk arbeiten.

Kapitel 4. Problembehandlung

Das angeschlossene externe Gerät funktioniert nicht.

- Schließen Sie *kein* externes Gerät, außer ein USB-Gerät, an Ihren Computer an oder entfernen eines, während der Computer eingeschaltet ist. Anderenfalls könnten Sie Ihren Computer beschädigen.
- Wenn Sie externe Geräte mit hohem Stromverbrauch, wie externe optische USB-Laufwerke, verwenden, nutzen Sie einen Netzadapter für das externe Gerät. Anderenfalls könnte das Gerät nicht erkannt werden oder das System demzufolge ausgeschaltet werden.

Marken

Folgende Benennungen sind Marken oder eingetragene Marken von Lenovo in Deutschland, anderen Ländern oder beides.

Lenovo

OneKey

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten, anderen Ländern, oder beides.

Sonstige Firmen-, Produkt- oder Dienstleistungsnamen sind möglicherweise Marken oder Dienstleistungsmarken Dritter.

